

INHALT

Vorwort: Warum wir dieses Buch geschrieben haben	7
I. DIE DEUTSCHEN UND IHRE SERIEN	12
1. Kunst versus Kommerz	13
2. Das (Selbst-)Verständnis deutscher Serienautor:innen	16
3. Das Drehbuch als (Kunst-)Werk	20
4. Die Entstehung der deutschen Serienlandschaft	21
5. Fazit	38
II. DIE ENTWICKLUNG VON SERIENFORMATEN IN DEUTSCHLAND	40
1. Die auftraggebende Redaktion	43
2. Die Produktionsfirma	47
3. Regie	48
4. Autor:innen	51
5. Der Prozess der Stoffentwicklung	55
6. Finanzierung	58
7. Fazit	61
III. DER US-AMERIKANISCHE SERIENMARKT	63
1. Die Serien(r)evolution	65
2. Das (Selbst-)Verständnis von US-Serienautor:innen	72
3. Das Studiosystem	75
4. Der traditionelle Network-Zweijahreszyklus	78
5. Plattformen und (manche) Cable Networks	87
6. Fazit	90
IV. DER US-WRITERS'-ROOM	92
1. Räume und Ausstattung	92
2. Das Personal	96
3. Die Teamzusammenstellung	112
4. Arbeitsprozesse	115
5. Das Plotten	121
6. Der Breakdown	130
7. Das Schreiben	154
8. Notes und Abnahmen	165
9. Fazit	170

V. BESTEHENDE MODELLE UND (NEUE) ANSÄTZE	
IN DEUTSCHLAND	172
1. Daily Soap – die ersten deutschen Writers' Rooms	174
2. Daily, Half-Weekly und Weekly	180
3. Deutsche Adoptionsansätze jenseits der Soap: der Writers' Room Light	186
4. Innovative und individuelle Variationen	193
5. European Game Changer: der Danish Room	201
6. Fazit	211
VI. DER GERMAN ROOM	214
1. Mindset	215
2. Strukturen und Hierarchien	217
3. Positionen und Credits	224
4. Legal Framework und Vertragsgestaltung	231
5. Arbeitsweisen in der Konzeptphase	241
6. Arbeitsweisen im German Room	246
7. Zum Schluss	261
ANHANG	
Auswertung einer Umfrage zur Serienentwicklung in Deutschland 2021	265
Die 15 Produktionsdogmen von DR	271
Danksagung	273
Glossar	274
Quellenverzeichnis	290